

Aktuelles zum IQ Projekt: „MINT-Brücke“

Nach dem erfolgreichen ersten Kurs absolvieren derzeit 16 Teilnehmende aus 10 verschiedenen Herkunftsländern die neunmonatige „MINT-Brücke“-Qualifizierung im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“. Neben dem allgemeinen und berufsbezogenen Deutschunterricht stehen arbeitsmarktspezifische Fachmodule wie Projektmanagement, Arbeitsrecht, Ressourcenwirtschaft sowie EDV-Anwendungen im Mittelpunkt der Weiterbildung. Darüber hinaus werden Soft Skills, u. a. Präsentations- und Kommunikationstechniken, vermittelt.

Im September absolvierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zudem ein intensives **Teamtraining**. „Teamwork“ als wesentliches Element alltäglicher Denk- und Arbeitsprozesse in praktischen Übungseinheiten zu trainieren sowie Strategien wirkungsvoller Teamentwicklung zu erarbeiten, waren Bestandteil des einwöchigen Trainings im Thüringer Wald:

- **Welches sind die Merkmale guter Teamarbeit?**
- **Wie können die Fähigkeiten einzelner Teammitglieder effektiv genutzt werden?**
- **Wie verhalte ich mich in bestimmten Gruppenkonstellationen und kann zum gelingenden Arbeitsergebnis beitragen?**

Diese Fragen wurden durch praktische Trainingseinheiten und intensive Gruppenerfahrungen, immer auch in Bezug auf aktuellste Konzepte und Ansätze des Fachmoduls Projektmanagement, bearbeitet. Mit einem umfangreichen Methodenrepertoire erhielten die Teilnehmenden vielfältige Kenntnisse, u. a. zu Teamentwicklungsphasen, Kommunikations- und Feedbackprozessen, Teamdynamiken sowie dem konstruktiven Umgang mit Konfliktsituationen.



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In Kooperation mit: